

6./XII. 1917

Carnegies „Friedensstiftung“ heßt zur Fortsetzung des Krieges.

N. Bern, 4. November. Die Schweizerische Depeschentagentur meldet aus New-York: Gemäß einer Mitteilung der Carnegie-Stiftung hat das Exekutivkomitee der Carnegie-Stiftung für den internationalen Frieden in einer im November abgehaltenen Sitzung die Erklärung erneuert, daß seiner Ueberzeugung nach das wirksamste Mittel, auf einen dauerhaften internationalen Frieden hinzuwirken, darin bestehe, den Krieg gegen die kaiserlich deutsche Regierung bis zum endgiltigen Sieg der Demokratie fortzusetzen. Die Erklärung besagt weiter, die Carnegie-Stiftung werde in loyaler Weise alle Aktionen unterstützen, die einen baldigen, vollständigen und endgiltigen Sieg der Waffen der Alliierten in Aussicht stellen. Das Exekutivkomitee beschwört alle Friedensfreunde, auf jede mögliche Weise die wirksame Fortführung des Krieges zu unterstützen, der den Frieden und nicht Eroberungen zum Ziele habe.